

Rieder beim VfB: Schnäppchen oder Geheimtipp für Stuttgart?

Der VfB Stuttgart überrascht mit einer Ablösesumme von nur zehn Millionen Euro für Fabian Rieder von Stade Rennes, der als wichtiger Spieler gilt.

Stuttgart, Deutschland - Der VfB Stuttgart hat sich mit Fabian Rieder einen talentierten Spieler von Stade Rennes ausgeliehen. Die Umstände dieser Leihe sind jedoch überraschend und könnten sich als vorteilhaft für den Klub aus Stuttgart erweisen.

Bei einem kürzlichen Spiel gegen Borussia Mönchengladbach zeigte Rieder seine Schnelligkeit und technische Versiertheit, indem er seinen Gegner umkurvte und somit an einem entscheidenden Tor mitwirkte. Solche Szenen sind für den jungen Mittelfeldspieler zwar neu, doch die positiven Rückmeldungen seiner Mitspieler, wie Ermedin Demirovic, sprechen eine deutliche Sprache: „Ich wusste gar nicht, dass er so schnell ist: Gareth Bale 2.0“, meinte Demirovic zu Rieders beeindruckender Leistung.

Erwartungen und Rolle im Team

Rieder, der zu Saisonbeginn die Rolle eines Ergänzungsspielers annehmen wollte, hat in kürzester Zeit bewiesen, dass er mehr als nur ein Hintergedanke im Team ist. Gerade seine Fähigkeiten bei Freistößen haben ihm bereits einen Platz in den Herzen der Fans eingebracht. Viele sind sich einig, dass er eine Schlüsselrolle im VfB Stuttgart spielen könnte, vor allem angesichts des dichten Spielplans mit sieben Partien in nur 23 Tagen.

Der 22-Jährige hat in bisherigen Begegnungen bereits mit zwei Vorlagen und einem Freistoßtor auf sich aufmerksam gemacht. Diese Leistungen lassen darauf schließen, dass Stuttgart mit Rieder durchaus ein Schnäppchen landen könnte. Die Ablösesumme für eine mögliche Festverpflichtung nach dieser Leihe ist mit nur zehn Millionen Euro überraschend gering, besonders wenn man bedenkt, dass Stade Rennes zuvor 15 Millionen Euro für den Spieler vom BSC Young Boys bezahlt hat.

Marktwert und Perspektiven

Die Tatsache, dass der VfB Stuttgart lediglich eine Leihgebühr von 800.000 Euro zahlen musste, macht den Deal noch attraktiver. Sollte Rieder wie gewohnt weiterspielen und seine Form halten, könnte der Klub leicht davon profitieren und die Option zur festen Verpflichtung ziehen. Der Druck und die Herausforderungen in der Bundesliga könnten sich als Sprungbrett für Rieder erweisen, um sein Talent auf größerer Bühne zu zeigen.

In den kommenden Wochen wird es spannend sein zu beobachten, wie sich Rieder in diesem neuen Umfeld entwickelt und ob er seine bisherigen Erfolge bestätigen kann. Sein bisheriger Auftritt deutet darauf hin, dass er das Potenzial hat, ein Schlüsselspieler für den VfB Stuttgart zu werden, während er gleichzeitig die Gelegenheit hat, sich im internationalen Fußball einen Namen zu machen. Der VfB Stuttgart könnte mit Rieder einen Spieler gefunden haben, der nicht nur die offensive Aufstellung bereichert, sondern auch das Team insgesamt verstärkt.

Details	
Ort	Stuttgart, Deutschland
Quellen	• www.bw24.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at